

	Objekt: Belisarius: Fälschung
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter
	Inventarnummer: 18302682

Beschreibung

Eine Phantasieprägung, die in Silber und Bronze vertreten ist und sich in Form und Gestalt an spätantiken Siliquae orientiert. Früheste Nennungen stammen aus dem 18. Jh.

Vorderseite: Panzerbüste des Belisarius mit Helm nach rechts.

Rückseite: Victoria geht mit Kranz in der rechten und einem Palmzweig im Arm nach links.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.35 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

Vor 1750

wer

wo

Besessen

wann

wer

Friedrich Stefan (1886-1962)

wo

Wurde

abgebildet

(Akteur)

wann

wer

Belisarios (um 505-565)

wo

Schlagworte

- Bronze
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Fälschung
- Historisches Ereignis
- Mittelalter
- Münzfälschung
- Personifikation
- Porträt
- Private als Münzstand

Literatur

- A. Münch, Die Münzsammlung des Kantons Aargau, Argovia 7, 1871, 278 Nr. 10 (modern).
- CNG Electronic Auctions 374 vom 11.05.2026 Nr. 720 (16.-17. Jh.).
- Verzeichniss der Münz- und Medaillen-Sammlung des k. u. k. Hofrathes ... Leopold Welzl von Wellenheim II (1845) 635 Nr. 13202.